

Lisbeth N. Trallori:

Lehrtätigkeit als feministische Soziologin und Politikwissenschaftlerin an österreichischen Universitäten, darunter im Rahmen einer Gastprofessur an der Karl-Franzens-Universität Graz. Forschungs- und Lehrschwerpunkte: Politische Theorie und Ideengeschichte unter dem Aspekt der Feministischen Theoriebildung und Kritik, Studien zu Körperpolitik/en, Arbeitsverhältnisse im Bereich von Reproduktion und Produktion, zu Sexismus, Rassismus, Nationalsozialismus und Widerstand, zu Kultur- und Techniksoziologie (insbesondere zu Gen- und Reproduktionstechnologien). Transformationstheorien in der Moderne und Postmoderne. Ausgezeichnet mit dem Käthe Leichter-Preis, Österreichischer Staatspreis für Frauengeschichte der Arbeiterinnen- und Arbeiterbewegung, und dem Gabriele Possanner-Preis für Geschlechterforschung.